

Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Tag der Antragstellung

Eingangsdatum und Stempel

Angaben zum Antragsteller

BG-Nummer

Kundennummer

Familienname, Vorname

A. Persönliche Daten zur/zum Leistungsberechtigten (die Person für die Leistungen beantragt werden)

#NAME?

BG-Nummer

Kundennummer

Familienname, Vorname, Geburtsdatum

Anschrift mit Wohnort, Postleitzahl, Strasse und Hausnummer

Die/Der Leistungsberechtigte besucht: eine allgemein-/berufsbildende Schule eine Kindertageseinrichtung

Name der Schule/Einrichtung

Anschrift der Schule/Einrichtung

Es werden folgende Leistungen für Bildung und Teilhabe nach §28 SGBII beantragt

- für eintägige Ausflüge der Schule / Kindertageseinrichtung
- für mehrtägige Klassenfahrten (Bitte eine Bestätigung über Art, Dauer und Kosten der Fahrt vorlegen)
- für Schülerbeförderung (Bitte machen Sie ergänzende Angaben bei B.)
- für eine ergänzende angemessene Lernförderung (ergänzende Angaben bei C. und Anlage "Lernförderung")
- für gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule/Kindertageseinrichtung (ergänzende Angaben bei D.)
- zur Teilhabe am sozialen / kulturellen Leben (Vereinsteilnahme, Musikunterricht, Freizeiten, o.ä., Angaben bei E.)

B. ergänzende Angaben zur Schülerbeförderung

Wird die unter A. genannte Person bereits kostenlos von Dritten (z.B. Kreis/Land) befördert?

ja nein

Wird die unter A. genannte Person aufgrund einer anerkannten Behinderung kostenlos befördert?

ja nein

(Wenn ja, fügen Sie bitte einen geeigneten Nachweis bei, z.B. Behindertenausweis.)

C. Ergänzende Angaben zur Lernförderung

Werden durch das Jugendamt Leistungen gem. §35a SGB VIII im Rahmen der Kinder-/Jugendhilfe erbracht?

ja nein

D. Ergänzende Angaben zum Mittagessen in der Schule/Kindertageseinrichtung

Nimmt die unter A. genannte Person regelmäßig am gemeinschaftlichen Mittagessen in der Schule/Kita teil?

ja nein

Wann findet bei der unter A. genannten Person ein Schulwechsel statt?

Wird das gemeinschaftliche Mittagessen bereits von Dritten gefördert?

ja nein

In welcher Einrichtung nimmt die unter unter A. genannten Person das Mittagessen ein?

E. Ergänzende Angaben zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben

Die unter A. genannte Person nimmt im Zeitraum vom _____ bis _____ an folgender Aktivität teil:

Aktivität / Vereinsmitgliedschaft

Name und Anschrift des Anbieters oder des Vereins

Die Kosten betragen: _____ Euro, pro:

Monat Quartal Halbjahr Jahr

Die Zahlung der Leistung erfolgt an: (Bitte nur bei zu erwartenden Kostenerstattungen angeben!)

Kontoinhaber

Bankname

Kontonummer

Bankleitzahl

Erklärung über die Entbindung von der Schweigepflicht

Mir ist bekannt, dass das Jobcenter Nordvorpommern die Mehraufwendungen für die Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket an den Leistungsanbieter gewährt. Hiermit gestatte ich dem Jobcenter Nordvorpommern die zur Auszahlung der Mehraufwendungen erforderlichen personenbezogenen Daten, an den jeweiligen Leistungsanbieter weiterzugeben. Die umseitigen Hinweise zum Datenschutz habe ich zur Kenntnis genommen. Ich versichere, dass meine Angaben zutreffend sind.

Ort/Datum

Unterschrift Antragsteller(in) Ort/Datum

Unterschrift gesetzlicher Vertreter
der/des Leistungsberechtigten

Füllen Sie den Antrag in Druckschrift aus und beachten Sie die Ausfüllhinweise.

Wichtige Hinweise zum Datenschutz

Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 bis 65 Erstes Buch (SGB I) und der §§ 67a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) für die Leistungen nach dem SGB II erhoben.

Ausfüllhinweise

Ein Leistungsanspruch besteht frühestens ab Beginn des Monats, in dem der Antrag gestellt wird. Leistungen können für Schüler bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres beantragt werden, wenn diese eine allgemein- oder berufsbildende Schule besuchen und keine Ausbildungsvergütung erhalten. Gleiches gilt für Kinder, die eine Kindertageseinrichtung besuchen, hierunter sind sowohl Kindergärten als auch alle anderen Formen der Kinderbetreuung bei Tagesmüttern oder ähnlichen Einrichtungen zu verstehen. Die Leistungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (Pkt. E) können nur für Kinder oder Jugendliche erbracht werden, die nicht volljährig (unter 18 Jahre) sind.

Bitte geben Sie an, für welche Person welche Leistungen beantragt werden. Mit dem Antrag können mehrere Leistungen beantragt werden. Wichtig, für jede Person ist ein eigener Antrag zu stellen.

Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung

Mit der Bewilligung werden die Kosten für alle eintägigen Ausflüge der Schule oder Kindertageseinrichtung bis zum Ende des Bewilligungszeitraums übernommen.

Klassenfahrten

Berücksichtigungsfähig sind sowohl Kosten für mehrtägige Fahrten der Schule im Rahmen der schulrechtlichen Bestimmungen als auch entsprechende Fahrten von Kindertageseinrichtungen.

Schülerbeförderung

Berücksichtigt werden die für den Besuch der nächstgelegenen Schule (im gewählten Bildungsgang) entstehende Beförderungskosten, soweit diese nicht durch Dritte (z.B. Landkreis, Land) gefördert werden.

Ergänzende angemessene Lernförderung

Bitte fügen Sie dem Antrag den vom Klassen-/Fachlehrer ausgefüllten Vordruck "Lernförderung" bei. Lernförderung kann nur bewilligt werden, wenn diese nicht bereits im Rahmen der Kinder-/Jugendhilfe über das Jugendamt aufgrund besonderer Fallgestaltungen (z. B. gesundheitliche Gründe) erfolgt.

Gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule/Kindertageseinrichtung

Bitte bestätigen Sie durch Ankreuzen, dass die Schülerin/der Schüler regelmäßig am gemeinschaftlichen Mittagessen teilnimmt.

Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben

Soweit Aktivitäten bereits ausgeübt werden oder geplant sind, machen Sie bitte entsprechende Angaben. Als Nachweis kann eine Zahlungsaufforderung, ein Mitgliedschaftsvertrag oder eine schriftliche Bestätigung des Anbieters/Vereins über die Kosten dienen.